

PRESSE-NEWS

Schichtarbeit zu zweit: ICD Stackup Planner und PDN Planner erleichtern Planungsarbeiten vor dem Leiterplatten-Design

tecnotron übernimmt Exklusiv-Vertrieb in der DACH-Region

Weißensberg, 10. Februar 2016.

Sie sind aufeinander eingespielt, als wäre es das Selbstverständlichste in der Welt der Elektronikentwicklung. Sie arbeiten simultan, im reibungslosen Schichtbetrieb, für den ausgefeilten Lagenaufbau und die Berechnung einer möglichst niedrigen Gesamtimpedanz für sehr unterschiedliche Stromversorgungssysteme, wenn es um neue Baugruppen-Entwürfe geht.

Was so smart daherkommt, sind der seit Jahren im Markt etablierte ICD Stackup Planner und der bewährte PDN Planner des australischen Unternehmens In-Circuit Design Pty Ltd. Sie bieten EMS-Betrieben und OEMs, anders als bei anderen Anbietern, ein umfassendes Funktionsspektrum für die Preview-Arbeit beim High-Speed-Multilayer-Design zu einem vergleichsweise günstigen Preis.

Seit Herbst vergangenen Jahres ist tecnotron nun exklusiver Vertriebspartner für die beiden In Circuit-Produkte in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und in der Schweiz. „High-Speed-Signale bringen wachsende Herausforderungen mit sich, die nicht nur aus den hohen Taktfrequenzen resultieren, sondern auch mit der größeren Flankensteilheit zu tun haben. Immer mehr Leiterplatten-Designer benötigen deshalb Analyse-Tools wie den PDN Planner, die mit weniger Iterationen zu einem erfolgreichen Design führen“, meint Jennifer Vincenz, zertifizierter CID, CID+, Instructor und FED-Designerin bei tecnotron. Dafür erweisen sich den Worten der Expertin zufolge sowohl der Stackup Planner als auch der PDN Planner als beständige Tools in der Praxis. Sie spricht aus Erfahrung, da tecnotron selbst, nach erfolgreichem Feldtest, beide Instrumente in der eigenen Fertigung weiterhin im Einsatz hält.

Der ICD Stackup Planner hat nicht nur ein außerordentliches Gedächtnis: Seine umfangreiche Materialdatenbank mit aktuell mehr als 16.700 Dielektrika lässt zudem eine individuelle Erweiterung gerade um jede Bauteile zu, die ein Anwender zur Bestückung bedarfs- und kundengerecht auszulegen hat. „Das Programm gibt uns die Möglichkeit, exakt praxisgerecht mit jenen Materialien planen zu können, die auch real am Markt verfügbar sind. Auf diese Weise vermeidet man bereits in der Vorplanungsphase mögliche Änderungen, hervorgerufen durch nicht verfügbarer Komponenten. „Andernfalls geht so etwas erfahrungsgemäß schnell ins Geld und setzt zudem die gesamte Projektplanung zeitlich unnötig unter Druck“, äußert sich Achim Schulte, für den Softwarevertrieb verantwortlich.

Anwendung leicht gemacht: Beide Tools zeichnen sich durch einfache, intuitive Bedienung und eine anschauliche Grafik aus. Sowohl Einsteiger als auch Experten kommen schnell mit dem Handling zurecht.

Weitere Informationen können unter der Nummer 08389 / 9200-406 oder per Mail unter sales@tecnotron-software.de angefordert werden.

BILDUNTERSCHRIFT: Spricht aus praktischer Erfahrung: Software-Experte Achim Schulte erlebt im Hause tecnotron täglich, wie sicher und hocheffizient die beiden Software-Tools, der ICD Stackup Planner und der PDN Planner in der Entwicklungsabteilung ihrer Dienst versehen.

Pressekontakt: Claudia Palozzo, c/o IMA Institut Hamburg
Hagedornstraße 18, D - 20149 Hamburg
+49 (0) 40 30 96 96-0, c.palozzo@ima-gination.de
www.ima-gination.de